

Medieninformation

Düsseldorf, 7. Dezember 2023

Der Parlamentarische Untersuchungsausschuss I (Kindesmissbrauch) führt seine Untersuchungen fort

Der Parlamentarische Untersuchungsausschuss I (Kindesmissbrauch) setzt in der kommenden Sitzung am Dienstag, 12. Dezember 2023, seine Untersuchungen mit der Vernehmung eines Zeugen fort.

Dietmar Panske, Vorsitzender des Untersuchungsausschusses, erklärt hierzu:

„In der Sitzung vom 12. Dezember 2023 soll ein weiterer Zeuge aus dem Bereich der Justiz vernommen werden.“

Der Zeuge ist Oberstaatsanwalt bei der Staatsanwaltschaft Paderborn. Er leitete im Untersuchungszeitraum die Abteilung für Sexualdelikte und Verfahren gegen Jugendliche und war zuständiger Dezernent eines Verfahrens, das im Zusammenhang mit dem Missbrauchskomplex ‚Lügde‘ steht. Der in dem Verfahren Angeklagte war zunächst selbst Opfer eines der Haupttäter von ‚Lügde‘ gewesen und ist in dem Verfahren gegen ihn vom Vorwurf des sexuellen Missbrauchs von Kindern wegen mangelnder strafrechtlicher Verantwortungsreife freigesprochen worden.

Der Ausschuss erhofft sich von der Vernehmung des Zeugen weitere Erkenntnisse hinsichtlich des strukturellen Umgangs der Justiz mit dem Ermittlungskomplex Lügde.“

Die öffentliche Sitzung am 12. Dezember 2023 beginnt um 14 Uhr im Raum E3-A02.

Die Tagesordnung der Sitzung finden Sie [hier](#).